

Berichterstattung zur Haushaltssituation 2014: Stichtag: 31.07.2014

Gemeinde Jänschwalde

1. Ergebnishaushalt

Pos.	Ertrags- und Aufwandsarten (Angaben in TEUR)	Plan Juli 2014	Ergebnis per Juli 2014	Vergleich Plan/Ist Juli 2014	Plan 2014	Vorauss. Ergebnis 2014	Vergleich Plan/V-Ist 2014
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	960,1	1.033,0	72,9	1.645,9	1.776,8	130,9
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	526,1	656,2	130,2	901,8	913,2	11,4
3	+ Sonstige Transferleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45,5	30,7	-14,8	78,0	76,6	-1,4
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26,5	29,1	2,6	45,4	40,7	-4,7
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25,3	38,4	13,1	43,4	59,6	16,2
7	+ sonstige ordentliche Erträge	24,0	37,7	13,7	41,2	39,1	-2,1
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (ordentliches Ergebnis)	1.607,5	1.825,1	217,6	2.755,7	2.906,0	150,3
11	- Personalaufwendungen	283,7	220,1	-63,6	486,4	446,4	-40,0
12	- Versorgungsaufwendungen	-10,3	-10,3	-0,0	-17,6	-17,6	0,0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330,6	239,2	-91,4	566,7	500,0	-66,7
14	- Abschreibungen	221,1	195,3	-25,8	379,1	334,8	-44,3
15	- Transferaufwendungen	804,8	782,2	-22,6	1.379,7	1.401,6	21,9
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	115,3	105,4	-9,9	197,6	211,0	13,4
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ordentliche Aufwendungen)	1.745,3	1.531,9	-213,4	2.991,9	2.876,2	-115,7
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. ./ 17.)	-137,8	293,2	431,0	-236,2	29,8	266,0
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	28,5	54,5	26,0	48,9	55,0	6,1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1,5	2,0	0,5	2,6	2,1	-0,5
21	= Finanzergebnis	27,0	52,5	25,5	46,3	52,9	6,6
22	= ordentliches Jahresergebnis (18. + 21.)	-110,8	345,7	456,5	-189,9	32,7	272,6
23	+ außerordentliche Erträge	0,3	87,5	87,2	0,5	87,5	87,0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,3	0,0	-0,3	0,5	3,9	3,4
25	= außerordentliches Jahresergebnis	0,0	87,5	87,5	0,0	83,6	83,6
26	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22. + 25.)	-110,8	433,2	544,0	-189,9	166,3	356,2

Erläuterung:

Für das Jahr 2014 ist planmäßig ein Gesamtfehlbetrag in Höhe von 189,9 TEUR im Haushalt geplant worden. Dieses negative Ergebnis kann durch die Rücklage kompensiert werden.

Nach derzeitiger Einschätzung, angelehnt an das Ergebnis per 07/2014, kann davon ausgegangen werden, dass das Ergebnis per 12/2014 mit 356,2 TEUR verbessert werden kann. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten (Plan: 281,5 TEUR, EW: 336,2 TEUR) und die Höhe der Abschreibung (Plan: 379,1 TEUR, EW: 334,8 TEUR) wurden vorerst errechnet, da die Jahresabschlüsse der letzten Jahre noch offen sind und die Erfassung des Anlagevermögens für die Jahre 2011 bis 2014 noch erfolgen muss.

Auf der Ertragsseite wird insgesamt eine Verbesserung in Höhe von 150,3 TEUR eingeschätzt.

Schwerpunkte bilden zum einen die in der Position 1 (Steuern und ähnliche Abgaben) prognostizierten Gewerbesteuern, welche jedoch aufgrund möglicher Rückzahlungen und offener Forderungen der zurückliegenden Jahre vorsichtig mit +130,9 TEUR eingeschätzt wurden. Des Weiteren die in der Position 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen) prognostizierten Personalkostenzuschüsse Kita (+25,6 TEUR), welchen um 75,0 TEUR verminderte Zuweisungen privater Unternehmen gegenüberstehen. Die in der Position 6 eingeschätzten Kostenerstattungen verbessern sich im Bereich Kita/ Schule ebenfalls um 15,2 TEUR.

Auf der Aufwandsseite wird eine Minderinanspruchnahme in Höhe von 115,7 TEUR prognostiziert.

Im Personalkostenbereich ist eine Nichtinanspruchnahme des Planansatzes um 40,0 TEUR abzusehen, hauptsächlich auf den Kita-Bereich zurückzuführen.

Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wird von einer Minderinanspruchnahme in Höhe von 66,7 TEUR ausgegangen. Wesentlich ist hierbei die Nichtinanspruchnahme des Budgets für die Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen sowie des unbeweglichen Vermögens (-18,0 TEUR) sowie der Straßenunterhaltung von -20,0 EUR. Eine Neuplanung ist in 2015 vorgesehen. Die Bewirtschaftungskosten für die Gebäude werden sich nach derzeitiger Prognose im Rahmen des Budgets bewegen.

Unter der Position 16 sind sonstige ordentliche Aufwendungen geplant, avisiert ist eine Minderinanspruchnahme in Höhe von 9,0 TEUR für die Nichtinanspruchnahme der Deckungsreserve. Das positive Ergebnis wird jedoch geschmälert durch Mehraufwendungen im Bereich der Kita-/Schulkostenumlage (+3,2 TEUR) sowie die Kalkulation möglicher Steuern aus dem Verkauf der Beteiligung an der Flughafen BG (+20,0 TEUR).

Die prognostizierte Ergebnisverbesserung der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 266,0 TEUR ergibt sich aus der Minderinanspruchnahme im Bereich der Aufwendungen in Höhe von 115,7 TEUR und Mehrerträgen in Höhe von 150,3 TEUR.

2. Finanzhaushalt 2014

Erläuterung:

Der Finanzhaushalt 2014 wurde mit einem Endbestand zum Jahresende von 944,4 TEUR geplant.

Aufgrund des Kassenbestandes zum JE 2013 in Höhe von 1.832,5 TEUR kann der Planansatz auf 1.491,2 TEUR (+546,8 TEUR) präzisiert werden.

Im Bereich der laufenden Verwaltung wird angelehnt an den Ergebnishaushalt eine Verbesserung in Höhe von 249,8 TEUR eingeschätzt.

Im investiven Finanzhaushalt war ein Eigenmitteleinsatz in Höhe von 203,0 TEUR geplant. Zusätzlich wurden Mittelübertragungen in Höhe von 121,9 TEUR vorgenommen.

Zu den wesentlichen Maßnahmen gehören der Neubau der Bahnhofstraße in Grieben, welcher im Jahr 2014 im Wesentlichen abgeschlossen wird sowie der Umbau im Innenbereich des Gemeindesaales in Grieben. Zudem wird der Stichweg Grieben grundhaft ausgebaut. Für die Umbau- bzw. Sanierungsmaßnahmen im Sportlerheim Drewitz und Bauhof Jänschwalde werden die Planungskonzepte erarbeitet. Die Straßenbeleuchtung in Grieben wird ebenfalls planungsseitig in Auftrag gegeben. Aus Vorjahresmitteln wurde die Anschaffung eines Multicars finanziert.

Der voraussichtliche Bestand an Zahlungsmitteln wird zum Jahresende mit ca. 1.812,3 TEUR (+450,3 TEUR) eingeschätzt.

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten (Angaben in TEUR)	Plan-Ansatz 2014	Mittelübertragungen aus 2013	Ist per 31.07.14	Vorauss. Ist 2014	Vergleich Ansatz einschl. MÜ/ Ist 2014
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.645,9	0,0	922,9	1.851,8	205,9
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	620,3	0,0	453,9	577,0	-43,3
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78,0	0,0	31,8	76,6	-1,4
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45,4	0,0	25,4	40,7	-4,7
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43,4	0,0	39,4	59,6	16,2
7.	+ sonstige Einzahlungen	41,2	0,0	18,7	39,1	-2,1
8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	48,9	0,0	59,0	48,9	0,0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.523,1	0,0	1.551,1	2.693,7	170,6
10.	- Personalauszahlungen	498,9	0,0	218,0	458,9	-40,0
12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	764,3	7,3	358,6	711,0	-60,6
13.	- Transferauszahlungen	1.379,7	0,0	792,6	1.401,6	21,9
14.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2,6	0,0	2,0	2,1	-0,5
15.	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.645,5	7,3	1.371,2	2.573,6	-79,2
16.	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9. ./ 15.)	-122,4	-7,3	179,9	120,1	249,8
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	349,8	0,0	153,0	470,5	120,7
	dar.: Investitionszuweisungen vom Bund	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionszuweisungen vom Land	294,7	0,0	68,0	285,4	-9,3
	Investitionszusch./Beiträge v. priv. Unternehmen/Bereichen	55,1	0,0	85,0	185,1	130,0
20.	Einzahlungen aus Veräußerung v. Grundst. u. Gebäuden	0,5		6,2	6,2	5,7
22.	Einzahlungen aus der Veräußerung v. sonst. Anteilsrechten	0,0		87,5	87,5	87,5
24.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	350,3	0,0	246,7	564,2	213,9
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	508,1	34,1	203,4	557,1	14,9
	dar.: Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	64,0	5,8	65,0	115,8	46,0
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	444,1	4,3	124,3	417,3	-31,1
	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,0	24,0	14,1	24,0	0,0
27.	Auszahlungen für den Erwerb von immatr. Vermögensgegenständen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28.	Ausz. für den Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	34,5	0,0	0,5	34,5	0,0
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	10,7	87,8	88,3	97,0	-1,5
	dar.: Auszahlungen für den Erwerb BGA	9,2	87,8	87,8	95,9	-1,1
	Auszahlungen f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsgütern	1,5	0,0	0,5	1,1	-0,4
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	553,3	121,9	292,2	688,6	13,4
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-203,0	-121,9	-45,5	-124,4	200,5
35.	Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten (inv.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
39.	Auszahlungen für die Tilgung v. Krediten und Investitionen	15,9		15,9	15,9	0,0
42.	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	15,9		15,9	15,9	0,0
43.	Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-15,9	0,0	-15,9	-15,9	0,0
45.	Veränderungen d. Bestandes an Zahlungsmitteln	-341,3	-129,2	118,5	-20,2	450,3
46.	+ voraussichtlicher/tatsächlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des HHJ (lt. HH-Plan 1.285,7 T€)	1.832,5		1.832,5	1.832,5	
	= voraussichtlicher/tatsächlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des HHJ	1.491,2	-129,2	1.951,0	1.812,3	450,3

Zu beachten ist allerdings, dass es sich nicht vorrangig um tatsächliche Einsparungen im Finanzhaushalt handelt, sondern Maßnahmen in den Folgejahren realisiert werden sollen und die Mittel deshalb noch im Haushalt zur Verfügung stehen.

3. Aktueller Stand der Maßnahmen

Erläuterung :

Die Maßnahmenübersicht gibt einen Überblick über die geplanten Einzelmaßnahmen. Enthalten sind außerdem die Mittelübertragungen, die die Planwerte entsprechend erhöhen, aber gleichzeitig den Finanzhaushalt belasten. Für die Maßnahmen wurden Mittelübertragungen in Höhe von 121,9 TEUR vorgenommen.

Produkt.Kosten- stelle/ Maßnahme	Maßnahme		Plan 2014	MÜ aus 2013	verfügbar 2014 (Plan+MÜ)	Ist per 31.07.14	Vorr. Ist 2014	Vergleich fortge- schrieb.An- satz / vorr. Ist 2014
Liegenschafts- management 11106.9000 M99	Erwerb v. Grund- stücken,Gebäuden	AZ	9,5		9,5	0,5	9,5	0,0
	Erträge aus Grundstücks- verkäufen (ohne M)	EZ	0,5		0,5	6,2	6,2	-5,7
Beteiligung 11105.9001	ET aus Veräußerung sonst. Anteilsrechte (Flughafen)	EZ	0,0		0,0	87,5	87,5	-87,5
wend./dt.Museum 25201.9000	Erwerb BGA -M99	AZ	1,0		1,0	0,1	1,0	0,0
Kita Lutki Jäwa 36501.9001	Erwerb BGA -M99	AZ	2,5		2,5	0,0	2,5	0,0
	Erwerb GwG -M99	AZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
Jugendclub Drewitz 36511.9505	Invest.zuw. Land - M03	EZ	15,2		15,2	9,6	9,6	5,6
	Neubau- M03	AZ	0,0	2,0	2,0	0,4	2,0	0,0
	Saldo- M03	S	15,2		13,2	9,2	7,6	5,6
	Invest.zuw.priv. U.- M04	EZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
	Außenanl.,Aus- stattung M04	AZ	0,0	10,0	10,0	1,0	10,0	0,0
Sportlerheim Jänschwalde 42111.9510	Invest.Zuw. v. Land M02	EZ	8,5		8,5	8,5	8,5	0,0
	Sanierung M02	AZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo M02	S	8,5		8,5	8,5	8,5	0,0
	Gestaltung Sport- platz/ Umfeld M04	EZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
		AZ	0,0	14,0	14,0	12,7	14,0	0,0
Sportlerheim Drewitz 42111.9511	Invest.zuw.priv. U.- M05	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	-20,0
	Planung f. Um- u. Anbau M.05	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	-20,0
Gemeindestraßen 54101.9001	Zuweisung v. Land M03	EZ	244,0		244,0	34,0	240,0	4,0
	Beiträge M03	EZ	25,1		25,1	0,0	25,0	0,1
	Bahnhofstraße Grießen M03	AZ	425,0		425,0	109,4	380,0	45,0
	Eigenmittel M03	S	-155,9		-155,9	-75,4	-115,0	-40,9
	Grießen, Stichweg M05	EZ	20,0		20,0	0,0	33,0	-13,0
	Grießen, Stichweg M05	AZ	22,5		22,5	0,0	33,0	-10,5

Produkt.Kosten- stelle/ Maßnahme	Maßnahme		Plan 2014	MÜ aus 2013	verfügbar 2014 (Plan+MÜ)	Ist per 31.07.14	Vorr. Ist 2014	Vergleich fortge- schrieb.An- satz / vorr. Ist 2014
Straßenbeleucht. 54101.9023/M99	Erweiterung Stra- ßenbeleuchtung	AZ	2,0		2,0	3,4	3,4	-1,4
Straßenbeleucht. 54101.9043/M06	Erweiterung Stra- ßenbeleuchtung Grießen	AZ	0,0		0,0	0,0	12,0	-12,0
Öffentliches Grün 55101.9000	Erwerb BGA -M99	AZ	5,7		5,7	0,0	4,6	1,1
	Erwerb GWG -M99	AZ	1,0		1,0	0,5	0,6	0,4
	Zuw. v. priv.U.M 06	EZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
	Erw.Multicar M06	AZ	0,0	87,8	87,8	87,8	87,8	0,0
Gebäudemana- gement 57	Beregnungsanlage M05	AZ	0,0		0,0	0,3	0,3	-0,3
	energet. Fassaden- san. Grießen 42 57311.9830/M02	AZ	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0
	Zuw.v.priv.U M02	EZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
	Begegnungsstätte Saal Grießen,Umb. 57311.9840/M08	AZ	60,0		60,0	59,9	64,0	-4,0
	Zuw. v. priv.U.M 08	EZ	0,0		0,0	85,0	85,0	-85,0
	Gebäude Grießen 42, MSK 57311.9830/M94	AZ	4,0	2,8	6,8	4,7	6,8	0,0
Friedhof Jänschw. 55301.9001	Zuw.v.priv.U M01	EZ	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0
	Urnengrabanlage M01	AZ	0,0	4,3	4,3	4,2	4,3	0,0
	Wegebau M02	EZ	10,0		10,0	0,0	0,0	10,0
	Wegebau M02	AZ	19,6		19,6	7,3	9,6	10,0
	MSK 99 Erw. GWG	AZ	0,5		0,5	0,0	0,5	0,0
Bauhof JäWa 55311.9602	Zuw. v. priv.U.M 01	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	22,0	-22,0
	Planung f. Mod. / San. M.01	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	22,0	-22,0
Zuw./ Umlagen 61101.9001	inv. Schlüssel- zuweisung M99	EZ	27,0		27,0	15,9	27,3	-0,3
	Einzahlungen gesamt	EZ	350,3	0,0	350,3	246,7	564,1	-213,8
	Auszahlungen gesamt	AZ	553,3	121,9	675,2	292,2	688,9	-13,7
	Saldo/Eigenanteil	S	-203,0	-121,9	-324,9	-45,5	-124,8	-200,1

